

**RS OGH 1982/9/22 6Ob742/82,
1Ob666/87, 3Ob119/16w,
9ObA78/18p, 3Ob69/20y**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.09.1982

Norm

ZPO §182

ZPO §182a

ZPO §432 Abs1

Rechtssatz

Der vom Berufungsgericht angenommene Verstoß des Erstgerichtes gegen die ihm nach § 432 Abs 1 ZPO obliegende Anleitungspflicht begründet keine Nichtigkeit und darf vom Berufungsgericht nicht wie eine solche von Amts wegen aufgegriffen werden. Die amtswegige Wahrnehmung eines zu Unrecht als Nichtigkeit gewerteten Verfahrensverstosses stellt einen Mangel der Berufungsentscheidung dar.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 742/82
Entscheidungstext OGH 22.09.1982 6 Ob 742/82
- 1 Ob 666/87
Entscheidungstext OGH 23.09.1987 1 Ob 666/87
nur: Verstoß des Erstgerichtes gegen die ihm nach § 432 Abs 1 ZPO obliegende Anleitungspflicht begründet keine Nichtigkeit. (T1)
- 3 Ob 119/16w
Entscheidungstext OGH 24.08.2016 3 Ob 119/16w
Vgl
- 9 ObA 78/18p
Entscheidungstext OGH 30.10.2018 9 ObA 78/18p
Vgl auch; nur T1
- 3 Ob 69/20y
Entscheidungstext OGH 15.06.2020 3 Ob 69/20y
Vgl; Auch ein Verstoß gegen das Verbot von Überraschungsentscheidungen (§ 182a ZPO) begründet keine Nichtigkeit. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0037335

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.08.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at